Floh

Abschied

Floh starb im Oktober 2018 nach kurzer, schwerer Erkrankung an akutem Organversagen. Seine Pflegestelle und seine Freundin Binchen vermissen ihn sehr.

Komm gut über die Regenbogenbrücke, kleiner Schatz!

Beschreibung

Flöhchen (geb. 2011) hatte einen sehr traurigen Start ins Leben: Seine Mutter und Geschwister wurden von Menschen eingefangen und dem Tierschutz übergeben. Ein getigertes Kätzchen hatte man nicht mehr gesehen. Das war Flöhchen! Er wurde im Alter von sechs Wochen an einer Hauptdurchgangsstraße einfach alleine zurückgelassen. Als wir nach ca. vierzehn Tagen davon erfuhren, versuchten wir, ihn dort zu finden. Wir stellten dort an verschiedenen Stellen Fallen auf, leider ohne Erfolg. Dann klingelten wir erneut an jedem Haus und frugen nach einem kleinen Kätzchen und erfuhren, dass nahe eines Hofes ein kleines Kätzchen gesichtet wurde. Tatsächlich, dort fütterte man ein Babykätzchen mit Milch. Wir durften eine Falle aufstellen und nach 30 Minuten hatten wir Erfolg: Flöhchen saß in der Falle. Wir brachten das völlig verängstigte Kätzchen zur Pflegestelle, wo sich die Mutter befand. Diese kümmerte sich rührend um ihren „verlorenen Sohn“ und säugte ihn wieder, obwohl die Geschwister schon seit 4 Wochen entwöhnt waren. Der arme kleine Kerl hat ganze vier Wochen alleine ausgeharrt. Angst und Hunger waren seine ständigen Begleiter. Da Flöhchen den Kontakt zu den Menschen erst spät kennen lernte, blieb er scheu und zurückhaltend. Er

freundete sich mit Binchen an und die beiden gehen durch dick und dünn.
